Testleck

Testlecks werden zur Simulation von Leckagen bei der Einstellung oder Überwachung von Dichtheitsprüfeinrichtungen eingesetzt.

Sie werden anstelle eines Prüflings oder parallel zu einem dichten Prüfling in den Prüfkreis integriert. Durch eine speziell auf die gewünschte Leckrate abgestimmte Glaskapillare wird ein fester Durchflusswiderstand vorgegeben. Die Glaskapillare ist in ein Edelstahlgehäuse eingebaut und durch Filter vor Verschmutzungen geschützt.

Für Testlecks werden auch andere Begriffe, wie Referenzleck, Eichleck, Prüfleck oder Festleck verwendet.

Unsere Testlecks zeichnen sich besonders durch einfache Handhabung und lange Lebensdauer aus.

Auf Wunsch fertigen wir auch Sonderbauformen oder Test-Dummies mit eingebauter Glaskapillare nach Ihren Vorgaben.


Leitzle
Überprüfung
dr. Wiesner
steuerungstechnik
Testleck Typ EL 5103


Leitzle
Überprüfung
dr. Wiesner
steuerungstechnik
Testleck Typ EL 5105


dr. wiesner
Steuerungstechnik
Letzte
Überprüfung
Testteck Typ EL 5101